

Germany-Kitzingen: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 204/2023 23/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Kitzingen

Postal address: Kaiserstraße 4

Town: Kitzingen

NUTS code: DE268 Kitzingen

Postal code: 97318

Country: Germany

Contact person: Bühner & Partner Rechtsanwälte mbB

E-mail: koerner@buehner-rae.de

Telephone: +49 9112558-650

Internet address(es):

Main address: <https://www.kitzingen.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLV62GD/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLV62GD>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Landkreis Kitzingen - Rahmenvereinbarung IT-Beratungsleistungen Gesundheitsamt

Reference number: 104/2023

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Landkreis Kitzingen beschafft als Sachaufwandsträger des Gesundheitsamtes für den Landkreis Kitzingen Projektmanagement & IT-Projektmanagement, sowie - Beratungsleistungen im Wege einer Rahmenvereinbarung zur Umsetzung des Förderprogramms "Digitales Gesundheitsamt 2025".

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75130000 Supporting services for the government, 79410000 Business and management consultancy services, 72110000 Hardware selection consultancy services, 72224000 Project management consultancy services, 72266000 Software consultancy services, 72260000 Software-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE268 Kitzingen

Main site or place of performance: Gesundheitsamt Kitzingen Kaiserstraße 4 97318 Kitzingen

II.2.4. Description of the procurement

Der Landkreis Kitzingen ist Sachaufwandsträger des staatlichen Gesundheitsamts für Stadt und Landkreis Kitzingen als untere Gesundheitsbehörde. Um die im Zuge der Corona-Pandemie aufgedeckten Mängel in der Digitalisierung des öffentlichen Gesundheitswesens zu beheben, hat der Bund das umfangreiche Förderprogramm "Digitales Gesundheitsamt 2025" aufgelegt. Um Fördermittel aus diesem Förderprogramm hat sich der Landkreis Kitzingen beworben und einen Zuwendungsbescheid für Fördermittel erhalten.

Der Landkreis Kitzingen sucht einen Partner zur Begleitung und Umsetzung des Förderprogramms. Er hat in einem ersten Schritt eine Digitalisierungsstrategie beauftragt, die im weiteren Verlauf nun umgesetzt werden soll. Der Partner soll auf Grundlage der erstellten Digitalisierungsstrategie das Gesundheitsamt bei der Umsetzung des Förderprogramms bis zu dessen Abschluss (Erstellung des Verwendungsnachweises) beratend begleiten. Einen internen Digitalisierungsmanager hat der Landkreis Kitzingen nicht, weswegen der Landkreis hierfür bereitgestellte Personalmittel nun im Rahmen eines Dienstleistungsauftrags an den Partner vergibt. Zur Umsetzung des Förderprogramms sind diverse Beratungsleistungen von Nöten, die die Projektsteuerung des gesamten Fördermittelprojekts, die Prozessdokumentation, die Mitarbeiterbeteiligung und die Durchführung von Schulungen, die Erstellung eines Datensicherheits- und Datenvorhaltungskonzepts, IT-Sicherheitsberatung und die Begleitung von der Software-Weiterentwicklung hin zu einem medienbruchfreien Datenstrom umfassen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber beabsichtigt, aus dem Kreis der geeigneten Bewerber drei Bewerber zur Abgabe eines Erstangebotes aufzufordern.

Ist die Zahl der geeigneten Bewerber größer als drei, wird der Auftraggeber eine Auswahl treffen.

Unter den geeigneten Bewerbern wird eine Auswahl anhand der ersten beiden übermittelten Referenzen vorgenommen, indem für folgende Eigenschaften der Referenzprojekte Punkte vergeben werden:

1. Arbeit an in Gesundheitsämtern eingesetzten IT-Systemen und ihren Schnittstellen
2. Beteiligung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Auftraggebers im Rahmen des Veränderungsmanagements
3. Erstellung von Schulungskonzepten sowie der Definition von Ausbildungsinhalten für unterschiedliche Rollen
4. Komplexe Prozessaufnahme und Prozessmodellierung unter Nennung der Modellierungstools
5. Management eines geförderten Projektes

Die Bewertung der Referenzen erfolgt auf Basis der Kriterien durch Vergabe von Wertungspunkten in der Bewertungsmatrix nach folgendem Schema:

5 Wertungspunkte: Die Referenz erfüllt wesentliche Bereiche des Kriteriums umfassend.

4 Wertungspunkte: Die Referenz erfüllt einige Bereiche des Kriteriums.

3 Wertungspunkte: Die Referenz erfüllt wenige Bereiche des Kriteriums.

2 Wertungspunkte: Der Bezug der Referenz zum Kriterium ist nur rudimentär vorhanden.

1 Wertungspunkt: Die Referenz hat keinen erkennbaren Bezug zum Kriterium.

Die Wertungspunkte spiegeln die Vergleichbarkeit der Referenzprojekte mit der hier zu vergebenden Leistung wider.

Für den Fall, dass zwei oder mehr Bewerber die gleiche Punktzahl in obiger Auswahl erhalten aber nicht alle dieser Bewerber in den Kreis der Bewerber aufgenommen werden können, der zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert wird, gilt das Folgende:

- Es erhalten die Bewerber den Vorzug, die in Ihrer Referenz aus dem öffentlichen Gesundheitsdienst mit Ablauf des 31.08.2023 mehr abgeleistete Personentage aufweisen können als die anderen Bewerber mit gleicher Punktzahl.
- Gibt ein Bewerber mehr als eine Referenz aus dem öffentlichen Gesundheitsdienst ab, so wird nur die Referenz mit den meisten Personentagen gewertet.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: EU Wiederaufbau- und Resilienzfähigkeit BY-P512MP10089

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Ein Bieter ist geeignet, wenn er,

- ausreichende Erfahrungen vorweist, um den Auftrag in angemessener Qualität auszuführen.

Dies ist dann der Fall, wenn er innerhalb der letzten drei Jahre mindestens zwei

Referenzprojekte durchgeführt hat, die in ihrem Schwerpunkt dem hiesigen

Auftragsgegenstand (Projektmanagement eines geförderten Projektes, Mitarbeiterbeteiligung, Prozessdigitalisierung) entsprechen und mindestens ein Referenzprojekt im Bereich des öffentlichen Gesundheitsdienstes durchgeführt wurde.

- Mitarbeiter bei der Erfüllung des Auftrags einsetzt, die das Sprachniveau C1 aufweisen

Der Bieter weist seine Eignung wie folgt nach:

- Eigenerklärung mit Darstellung mindestens zweier, vergleichbarer Referenzen auf dem

Formular Referenzblatt zzgl. weiterer, eigener Darstellungen. Die Darstellung muss die folgenden Informationen enthalten:

- Abschluss des Referenzprojektes liegt nicht mehr als drei Kalenderjahre zurück

- Schwerpunkt entspricht dem hiesigen Ausschreibungsgegenstand (Projektmanagement eines geförderten Projektes, Mitarbeiterbeteiligung, Prozessdigitalisierung)

- Mindestens eine Referenz aus dem öffentlichen Gesundheitsdienst

- Eigenerklärung, dass die eingesetzten Mitarbeiter das Sprachniveau Deutsch C1 aufweisen

Der Auftraggeber kann Unterlagen im gesetzlich zulässigen Umfang nachfordern, muss dies aber nicht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Bieter müssen erklären, dass für sie keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen oder nachvollziehbar erläutern, dass sie trotz Vorliegens solcher Gründe wegen einer Selbstreinigung nach § 125 GWB nicht vom Vergabeverfahren auszuschließen sind. Bewerber-/Bieterfragen sind bis jeweils sechs Tage vor Ablauf der Teilnahmefrist bzw. Angebotsfrist über die Vergabepattform zu stellen. Danach können Bieterfragen unbeantwortet bleiben, wenn kein korrekturbedürftiger Mangel in der Ausschreibung vorliegt. Die Öffnung führt die Verfahrensbevollmächtigte der Auftraggeberin (Kontaktstelle) unter Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips durch. Am Öffnungstermin dürfen Bieter oder ihre Bevollmächtigten nicht teilnehmen. Der Öffnungstermin ist vorläufig und kann aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Findet der Öffnungstermin später als eine Woche nach dem vorläufig festgelegten Termin statt, werden die Bieter benachrichtigt. Bekanntmachungs-ID: CXP4YLV62GD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postal code: 91522
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 98153-1277
Fax: +49 98153-1837
Internet address: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufgaben/40028/40083/leistung/leistung_49673/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber. Sieht sich ein am ausgeschriebenen Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, muss es diesen Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Solche Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in

der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB). Solche Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB).

Teilt der Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so hat das Unternehmen die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Zuständig ist die unter Ziffer VI. 4.1) benannte Vergabekammer.

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor Erteilung des Zuschlags gemäß § 134 Abs. 1 GWB über die beabsichtigte Nichtberücksichtigung und die Zuschlagsabsicht informiert.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung der Information per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Auftraggeber.

Hinweis: Der Auftraggeber ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht gemäß § 165 GWB. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/10/2023